

Nutzungsbedingungen für selly-Webservice mittels Software von Drittanbietern (Stand 1.4.2020)

1. Gegenstand der Nutzung ist der Abruf von Artikeldaten und Preisinformationen aus der selly.biz Foodservice Cloud über ein Softwareprodukt eines Drittanbieters (kurz: Software)
2. In der Software des Drittanbieters sind Funktionen, s.g. Webservices, implementiert, mit denen Nutzer, welche ein selly-Benutzerkonto besitzen, die für sie bei selly.biz hinterlegten Artikeldaten und Preisinformationen automatisiert abrufen können.
3. Das selly-Benutzerkonto ist eine erforderliche Voraussetzung für die Nutzung von allen in der Foodservice Cloud angebotenen personalisierten Diensten. Es kann durch eine einfache Registrierung auf der Webseite www.selly.biz angelegt und dort auch verwaltet werden.
4. Die Nutzung des Webservice ist mit Wirkung vom 01.06.2020 an die folgenden Bedingungen gebunden.
5. Der Nutzer ist verpflichtet im Gegenzug für den Bezug der Daten von Lieferanten aus der selly Foodservice Cloud, Bestellungen im Gesamtwert von monatlich mindestens 3000,00€ über die selly Foodservice Cloud auszuführen. Die Bestellungen können über die Software oder direkt über die Apps der Foodservice Cloud übermittelt werden.
6. Unterschreitet der Nutzer das Minimum von 3000,00€ im Monat, wird er durch selly darüber informiert und die Deaktivierung seines Datenbezuges mit Hilfe der Software zum nächsten Monatsende angekündigt. Wird das Bestellminimum in dem laufenden Monat wieder erreicht, dann erfolgt keine Deaktivierung.
7. Deaktivierte Webservices können durch den Nutzer in seinem selly-Benutzerkonto wieder kostenpflichtig aktiviert werden.
8. Für Fälle in denen der Nutzer die über den Webservice bezogenen Daten unautorisiert verwendet, erfolgt eine sofortige Sperrung seines selly-Benutzerkontos. Eine unautorisierte Datenverwendung liegt dann vor, wenn der Nutzer die bezogenen Daten anderen Personen oder Unternehmen zur Verfügung stellt.
9. selly haftet nur für Schäden, die von selly, ihren gesetzlichen Vertretern oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden. Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft vertragliche wie auch außervertragliche Ansprüche. Für den Inhalt jeglicher Daten, dessen Richtigkeit und Aktualität trägt ausschließlich der Dateneinsteller die Verantwortung. Sämtliche in den Webservices bereitgestellte Daten stehen unter dem Vorbehalt „Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten“.
10. Für die Funktionsfähigkeit und Verfügbarkeit der Webservices ist selly nur insoweit verantwortlich, als diese bei selly betrieben werden. Für alle übrigen Fälle ist der Anbieter der Software verantwortlich.